Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes

und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 46 (1973)

Heft: 9

Rubrik: Eine Neuerung...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

mitverantwortlich. Sind wir bereit uns der Diskussion zu stellen? Uns zu exponieren? Uns für die Verbreitung von Informationen über die militärpolitische Situation (wie sie sich in Tat und Wahrheit präsentiert und im Gegensatz zu vielen Friedensbeteuerungen steht) aktiv zu betätigen?

Geistige Auseinandersetzungen erfordern persönlichen Einsatz

Alle unsere Bestrebungen sind nur glaubhaft und erfolgversprechend, wenn wir entschlossen sind, das zu leisten, was die Zielsetzung von uns erfordert. Passivität oder gar Resignation sind jedenfalls nicht geeignet, die Ernsthaftigkeit unseres Wollens darzutun.

Ohne persönliches Engagement geht es nicht. Im Zeichen wirtschaftlichen Wohlergehens und durchaus begrüssenswerter Entspannungsbestrebungen ist es oft schwierig, den Sinn dieses zusätzlichen Einsatzes zu erkennen. Die Aktivierung der Gleichgültigen ist die entscheidende Aufgabe der nächsten Zukunft. Sie ist in erster Linie ein geistiges Problem; zudem eine Frage unseres persönlichen Einsatzes.

Ich bitte Sie, diese Herausforderung als ausserdienstlichen Auftrag anzunehmen!

Eine Neuerung . . .

Wir sind erfreut, unsere Leser über die kürzlich zwischen dem Oberkriegskommissariat und der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale zustandegekommenen Vereinbarung orientieren zu können, wonach inskünftig die Verteilung der Reglemente auf dem hellgrünen Dienstweg erfolgen wird. Ab 1.1.1974 sind Kriegskommissäre, Kommissariatsoffiziere und Quartiermeister für die Verteilung an die Fouriere, Küchenchefs, Fouriergehilfen usw. der ihnen unterstellten Einheiten verantwortlich.

Wir freuen uns, dass damit unsere schon seit längerer Zeit geäusserten Bestrebungen realisiert werden und danken dem OKK für die getroffene Lösung.

Wir sind davon überzeugt, dass die Zustellung der Reglemente, die für uns alle unerlässlich sind, schneller erfolgt. Vor allem aber freuen wir uns darüber, dass nunmehr die Gesamtheit der hellgrünen Funktionäre damit bedient wird.

Zentralvorstand und Zentraltechnische Kommission des Schweizerischen Fourierverbandes

Anleitung für Fouriergehilfen

Auf den nachstehenden Seiten veröffentlichen wir weitere Seiten aus der «Anleitung für Fouriergehilfen». Sie zeigen eine Übersicht über die Verpflegung

- Truppenhaushalt
- Verpflegung des Mannes
- Verpflegungs-Abrechnung

Bereits publizierte Übersichten siehe in den Ausgaben Nr. 3 / März und Nr. 5 / Mai dieses Jahrganges.

Die Redaktion.